

Erfahrungsbericht: Auslandssemester an der University of Glasgow

Student: Virginia
Fach: Physik
Semester: 3. Mastersemester

1 Einleitung

Ich heiße Virginia und ich bin Physik-Masterstudentin und habe mich entschieden, in meinem dritten Mastersemester (Wintersemester 2024) ein Auslandssemester an der University of Glasgow in Schottland zu machen. Es hat mir sehr gut gefallen und hier ein paar mehr Details zu meinem Auslandsaufenthalt.



(a)



(b)



(c)

Abbildung 1: Hier ein paar Fotos von mir bei Ausflügen nach 1a Edinburgh, 1b in die Highlands (Glencoe) und 1c von einer Highland Cow.

2 Vorbereitungen vor dem Auslandssemester

Ich wusste, dass ich gerne ein Auslandssemester während des Wintersemesters 2024 machen wollte und habe deswegen Herrn Dr. Blum (Erasmus-Fachkoordinator der Physik) ca. ein Jahr im Voraus einfach per Mail kontaktiert. Ich glaube Ende Januar/ Anfang Februar 2024 war die Anmeldefrist. In der Physik bekommt man normalerweise den Erstwunsch der Auslandsortes - bei mir war es Glasgow. Ab März musste man ein paar formale Erasmus-Sachen online ausfüllen damit man u.a. die monatliche Erasmus-Förderung bekommt - aber das ist sehr überschaubar.

Learning Agreement

Man muss unter anderem ein Learning Agreement im Voraus einreichen - wo man die vorläufige Kursewahl an der Gastuni angibt und das müssen dann alle drei Parteien unterschreiben (der Student, die Heim-Uni und die Gast-Uni). Man sollte sich frühzeitig mit dem entsprechenden Professor eures Studienganges in Verbindung setzen, der für die Anerkennung eurer Kurse in Auslandssemester zuständig ist, und euch seinen Rat und vor allem Genehmigung einholen. Für mich als Physik-Masterstudent war es Herr Drees. Die Absprache mit ihm ging ohne Probleme und sehr schnell.

Viele Unis bieten an, das Learning Agreement online zu erstellen (sog. Online Learning Agreement (OLA)) - aber Uni Glasgow macht das nicht. Man kann die Uni Glasgow zwar im OLA-System finden - aber man wird nie eine Unterschrift von der Uni Glasgow für das OLA bekommen, weil die das irgendwie nicht machen. Man muss also bei Herrn Blum für das Word-Template anfragen und das dann ausfüllen und dann dann an alle beteiligten Parteien per Mail schicken.

Da ich alle meine nötigen Kurs-CP für den Master schon gesammelt habe, habe ich irgendwelche beliebigen Kurse aus anderen Fakultäten, die mich interessiert haben, wählen.

Man kann beim Einreichen des Learning Agreement nur Bachelorkurse auswählen - vor Ort aber in Glasgow kann man aber noch zu Masterkursen wechseln. Ich rate einfach dem entsprechenden Professor des Studiengangs in Glasgow persönlich per Mail anzuschreiben. Die Professoren antworten normalerweise sofort und sind sehr freundlich.

Unterkunftssuche

Ich habe mit der Unterkunftssuche ziemlich früh angefangen (mehrere Monate im Voraus). In Studentenwohnheime zu kommen, war gar nicht so leicht die schon alle ausgebucht waren und zweitens waren sie sehr teuer (um die £200 **pro Woche!**). Ich bin schließlich auf SpareRoom fündig geworden und war dann in einer WG mit zwei sehr netten anderen Uni Glasow Studentinnen. Die Kaltmiete hat mich £550 gekostet und die Lage der WG war top.

Sonstiges Organisatorisches

Da Großbritannien immernoch im EU-Roaming drin ist, habe ich einfach meine deutsche SIM-Karte weiter benutzt. Um in GB zahlen zu können, habe ich mir eine Revolut-Karte geholt. Das ist eine Debitkarte, man muss für sie nichts monatlich zahlen oder so, und man damit kostenlos überall im Ausland bezahlen - egal welche Währung. Das hat für mich sehr gut in GB geklappt - kann ich nur empfehlen. Hier bei Interesse ein Einladungslink: <https://revolut.com/referral/?referral-code=virgind6hk!JAN1-25-VR-DE>.

3 Während des Aufenthaltssemesters

Änderungen der Kurswahl

Ich habe mehrere Kurse geändert und das hat auch alles am Ende geklappt. Das Erasmus-Team in Glasgow ist sehr freundlich und entgegenkommend. Allerdings werden alle Kursänderungen manuell von diesen vier Personen des Erasmus-Teams bearbeitet – deswegen dauert das ziemlich lang und ist recht umständlich. Von daher rate ich die Kurswahl im Vorhinein beim Einreichen des ersten Learning Agreements sich gut zu überlegen, damit so wenig wie möglich Kursänderungen bzw. gar keine zu beantragen sind.

Uni und Social Life

Mir hat das Uni-Leben in Glasgow deutlich mehr gefallen als in Deutschland. Das Uni-Gebäude in Glasgow sieht aus wie Hogwarts, alles top organisiert - man hat eine Uni-App mit der man den aktuellen wöchentlichen Studienplan sieht mit sehr guten Beschreibungen wie man die Veranstaltungsorte finden kann und alles ist mit dem Studentenkarte elektronisch zugänglich. Allgemein würde ich sagen, dass das Lernniveau niedriger ist als an der Uni Bonn und von daher die Kurse, wenn man sich etwas Mühe gibt, sehr gut machbar sind. Es gibt z.B. auch nicht wöchentliche Übungsblätter, die man zur Bewertung einreichen muss.

Es gibt super viele Welcoming-Veranstaltungen, die Spaß machen und alles mögliche an Clubs, denen man beitreten kann. Ich bin dem Wakingboarding, dem Scottish Country Dance und Ballroom dance Society beigetreten. Man lernt sehr schnell schottische Studenten aus den Vorlesungen und Societies kennen, die immer sehr offen und freundlich sind – und aus all den Welcoming Events freundet man sich schnell an mit allen möglichen internationalen Studenten.



Abbildung 2: Ein Foto von mir der Uni Glasgow.

Ausflüge

Wenn man unter 21 Jahre alt ist, kann man einen Ausweis beantragen, mit dem man alle Busse in Schottland kostenlos nutzen kann. Wenn man älter als 21 ist (was bei mir der Fall war) kann man eine RailCard für junge Erwachsene bei ScotRail online beantragen, durch die man dann immer 30 %-Rabatt auf alle Fahrten bekommt.



Abbildung 3: Foto bei einem Eventbrite-Ausflug.

Außerdem empfehle ich ein paar der Eventbrite Bus-Touren zu buchen (<https://www.eventbrite.co.uk/o/international-student-tours-scotland-glasgow-6603232317>). Das sind organisierte Touren für internationale Studenten, die eine günstige und gute Möglichkeit bietet, Schottland und selbst schwerer zu erreichende Ausflugsziele wie Isle of Skye zu erkunden.

4 Mein Fazit

Zusammengefasst kann ich ein Erasmus-Aufenthalt an der Uni Glasgow sehr empfehlen. Ich habe viele neue Freundschaften geschlossen und viele tolle Erfahrungen gemacht, die ich sonst nicht gesammelt hätte. Ich finde Glasgow als Studentenstadt auch super und vor allem die Uni.